

Mikro In Der Hand

Beginner

"Mikro in der Hand! Hey Leute, wo wollt ihr hin mit dem Mikro in der Hand? (yeah yeah) Mikro in der Hand!

Ich frage "Hey David, wo willst du hin mit dem Mikro in der Hand?" (yeah oh Baby, yeah) Mikro in der Hand!"

Check mich aus

Ich bin im Haus

Wo immer das auch ist, ich mach das Beste draus

Sie sagen, ich sei drauf - lauf' die ganze Zeit bergauf

David El Shaddai - paß auf!

Meine Schöpfung offenbart sich durch die 7. Öffnung

El Shadaai sagt dir Bescheid, bringt Bewegung in die Köpfe

Zieh' dorthin wo die Mikros sind, ins Zentrum der Verbindung

Die Bedingung war nie mehr als nur Empfindung für die Schwingung

Segne Soundlabs mit Raps, hab' Weedbacks für Tracks

Die Beginner und der Typ, der Zeichen setzt vom Ghettoplatz

Die Besten gehn' zuletzt, wie du siehst sind wir noch immer da

Wir konstruieren wie Zimmerer, den Bau der bis in' Himmel ragt

Hast du schon gesehen, was geht wenn ich übernehm'

In Hamburg würd' man von mir sagen - "Ey, ahnst du den?!"

Der Fuchs kommt auf Ideen, der ist groß, da wird was gehn'

Denn wir rappen, weil es ein muß, nicht wie andere aus Versehen

Sind die Mics bereits von Ice getestet, bin ich auch da

Hol' Schätze aus den Tiefen meines Geistes wie Perlentaucher

Alles brauchbar für's Archiv

Für die Platten von Abees

Das Micro ist gesegnet - Peace!

Wir waren HipHops ohne wenn und aber

Und crossten over, von Planet Rock bis nach Lambada

Wir sahen das ziemlich eng, wenn Leute uns nicht ernst nahmen

Und nahmen nur Leute ernst, die alles nicht so eng sahen

Chillten mit Lang-Haaren, mit Gitarren auf'm Rücken

Fluchten, weil die Suchen nach Rock-Frei-Radio mißglückten

Wir ham' gefressen, was man uns vorsetzte

Und wir ham' geschimpft wie die Rohrspätze

Hatten 'nen Auftritt in der Küche von Odette

Rockten barocke Theater mit goldenem Klosette

Für ein Diner bei McD schnell noch Geld geliehn'

Und wir spielten niemals in Dörfern ohne Nouvelle Cuisine

Auf Anlagen, fähig den Super-Gau zu starten

Und auch auf Boxen, die wir sonst als Kopfhörer tragen

Autobahn, ohne Gurt, zehn Mann im Fiesta

Und über den Wolken im Flieger, 'ne Siesta

Engagiert, agitiert, toleriert, propagiert

Und von der Wortpolizei observiert

Wir kamen mit dem Zeige- und mit dem Mittelfinger

Machten Dicke- und Dünne- aber nie Mittel-Dinger!

Mit Afrika-Amulett als Semi-Deutscher-Afro-Nigga

Und "Skateboarding is not a crime" - Sticker

Mit Kick-Flips, Rail-Rides, -Slides und all' den Tricks

Statt Snares, Hats und Kicks, so wie's halt heute is'

Mehr Unsinn als Rainer, war der Chef, fand mich super

Mit Porno- und Nike-Streifen als Mittelpunkt der Puper

Im Badezimmer, wo ich vor'm Spiegel alleinstand

P.E.-Texte nachsagte, ihn fragte: "Gibt's Styles in meinem Land?"

Mein Reim fand ich, wurd' es mir zu öde, was 'rauskam
Träumte auf Jams, daß für mich der Applaus kam
So kam mein Style von selbst, fragte: "Dennis, wie heißt du?"
"Ich bin geil", war meine Antwort, die frage: "Bleibst Du?"
Zu Haus, nee ich ging raus, nahm' ihn mit und vergaß die Leine
So konnt' ich sie nicht mehr ziehen, weshalb ich locker reime
So macht mein Style heute was er will, pißt im Stehen, ist nicht
Stubenrein
Und noch taktloser, laß' ich's üben sein
Erste Autobahnen-Fahren-Aktionen im vollen Maße
War nie im Ghetto doch ein Teil meines Lebens war die Straße
Weil die Fans uns lieben, kannt' ich schon damals jeden Winkel der A7!